



## PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 14. Oktober 2022

### Jazz&TheCity 2022 ist eröffnet

Der viertägige Freispiel-Reigen in der Salzburger Altstadt hat begonnen. Am Donnerstagabend, 13. Oktober 2022 wurde das diesjährige Jazz&TheCity-Festival offiziell eröffnet. Mit Standing Ovations wurden der walisische Sänger Ian Shaw und die legendäre portugiesische Jazz-Sängerin Maria João mit ihrem elektrischen Projekt OGRE gefeiert. Bis einschließlich 16. Oktober 2022 ist das Musikfestival für zeitgenössische Improvisation in der Salzburger Altstadt bei freiem Eintritt zu erleben. Die interaktive Programmgestaltung und die Vielfalt an musikalischen und künstlerischen Stilrichtungen lässt Salzburg vier Tage lang zur kreativen Spielwiese werden.

#### Jazz&TheCity Tag 1

Die gutbesuchten Konzerte und Veranstaltungen des ersten Abends zeigten, dass Salzburg auch im Herbst ein beliebter Treffpunkt für nationale und internationale Künstler:innen diverser Genres ist, die mit ihren Performances zahlreiche Einheimische und Stadtbesucher:innen geplant oder unerwartet in ihren Bann ziehen. Eine Institution der Londoner Jazz-Szene eröffnete den Abend in der SZENE Salzburg: der Jazzsänger und Pianist **Ian Shaw**, im Nebenjob auch als Stand Up-Comedian erfolgreich, verband in seinem hinreißenden Auftritt diese scheinbar gegensätzlichen Elemente – von urkomisch bis sentimental und dramatisch reicht sein Spektrum. Eine gute Stunde lang nahm er das gespannte Publikum mit auf seinen musikalischen Trip von Joni Mitchell-Balladen über Jazz-Standards bis zu emotionalen Eigenkompositionen. Während die Autorin **Natascha Gangl** und das Elektroakustik Duo **Rdeča Raketa** und **Maja Osojnik** sowie **Matija Schellander** ihren „Raum für Unica Zürn“ mit einer Vernissage in der Galerie FÜNFZIGZWANZIG eröffneten, mischte die **Insomnia Brass Band**, ein österreichisch-deutsches Trio, den Markussaal mit ihrem Free-Second Line-Punk Funk auf. Im Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse erfreute das Bass-Cello Duo **Asja Valčić** und **Raphael Preuschl**, im Marionettentheater bewegte **Leléka** mit ukrainischen Folk-Weisen. Zurück in der SZENE bewies **Maria João** mit ihrem jungen Trio **Ogre**, warum sie seit vierzig Jahren als extravagantes Exempel für mutigen modernen Jazzgesang gilt: frei und dennoch mit voller Kontrolle ihres stimmlichen Instruments plädierte die ewig junge Grande Dame aus Portugal dafür, auch die eigene Stimme zu nutzen – im wörtlichen und im übertragenen, politischen Sinne. Nicht weniger wild, allerdings gänzlich instrumental, trieben es die **Killing Popes** im Markussaal. Schon die Koto, eine japanische Schwester der Zither, sorgte bei **Silent Witness** im Marionettentheater für sanftere Töne, bevor der norwegische Ausnahmegitarrist **Stian Westerhus** diesen ersten Festivalabend mit einem sinnlichen „Midnight Lullaby“ in der Kollegienkirche ausklingen ließ.

Die offizielle Eröffnung von Jazz&TheCity 2022 erfolgte durch Festival-Intendantin **Tina Heine** und Altstadtverbands-Obmann **Andreas Gfrerer** in der SZENE Salzburg. Bei ihrer Begrüßung bekundeten die beiden Festredner:innen ihre Freude darüber, dass heuer das „Abenteuer“ Jazz&TheCity wieder uneingeschränkt vom 13. bis 16. Oktober 2022 in der Salzburger Altstadt stattfinden kann. Seit mehr als 20 Jahren begeistert das Musik- und Performancefestival das Salzburger Publikum ebenso wie die zahlreichen Gäste aus dem In- und Ausland. Das diesjährige Festivalprogramm verspricht vier Tage kreative Vielfalt bei mehr als 100 Veranstaltungen an über 15 Locations vielerorts in der Stadt. Rund 150 Musiker:innen, Tänzer:innen sowie Medien-Künstler:innen bespielen neben den klassischen Hauptbühnen, unter anderem in der SZENE Salzburg, im barocken Salzburger Mario-



nettentheater, im Markussaal, im Heckentheater oder auf der großen Open Air Bühne am Residenzplatz, auch Weinkeller, Braugewölbe, Kirchen und Gärten. Intention des Festivals ist, wie Tina Heine bei der Eröffnung erklärte, die Neugierde und Lust auf Überraschendes und Fremdes zu wecken. Die Festivalbesucher:innen erwarten bei den spontanen Veranstaltungsformaten, wie den **Blind Date Konzerten** oder den **Hidden Track Spaziergängen**, ein kunstvoll improvisiertes Programm an temporären Spielstätten. Wie jedes Jahr kommen Freunde der Jazzmusik und zeitgenössischer Performance-Kunst bei Jazz&TheCity 2022 voll auf ihre Kosten.

#### Vier Tage Improvisation und vieles mehr

Bei Jazz&TheCity treffen alljährlich in Salzburg internationale Jazzmusiker:innen auf die lebendige Szene Österreichs. Eingeladen werden neben den Festivalfans bereits bekannten Musiker:innen wie beispielsweise **Almut Kühne** aus Berlin oder **Volker Götze** aus New York, immer wieder neue Bands und zunehmend auch Performancegruppen anderer zeitgenössischer Kunstformen, wie Tanz, Theater oder Medienkunst. Grenzen sind nichtig, die Übergänge fließend, wenn sich etwa die portugiesische Sängerin **Maria João** als überbordende Fashionista inszeniert, wenn Bob Dylan auf unterschiedlichste Art und Weise be- und verhandelt wird, wenn die Autorin **Natascha Gangl** gemeinsame Sache mit dem elektroakustischen **Duo Rdeča Raketa** macht oder Vibraphonist **Pascal Schumacher** und das **Echo Collective** das Publikum in berauschte Mondwelten entführen. Die junge Londoner Jazz-Szene präsentiert sich mit Lenny Kravitz favorisierter Drummerin **Jas Kayser**, der singenden Gitarristin **Rosie Frater-Taylor** oder dem Drummer und Produzenten **Myele Manzanza**. Wie unterschiedlich das Piano im modernen Jazz-Kontext klingen kann, zeigen etwa der junge schottische Pianist **Fergus McCreadie**, der auch nicht viel ältere, wunderbar originelle **Pablo Held** aus Köln und die japanische Wahl-Berlinerin **Aki Takase**, eine Altmeisterin im achten Lebensjahrzehnt. Mit tanzbaren Rhythmen von der Maghreb über Mississippi bis zum Montmartre trotzen auf der Open Air-Bühne am Residenzplatz auch in diesem Jahr Ensembles wie das **Matti Klein Soul Trio**, das **Leon Phal Quintet** aus der Champagne oder die **Fanfara Station** den herbstlichen Temperaturen.

#### Jung & Alt entdecken und erleben die Stadt mit Jazz&TheCity

Die **Hidden Tracks** – spannende Spaziergänge ins Ungewisse – führen die Teilnehmer:innen an manch unbekanntem Ort der Salzburger Altstadt. Zur interaktiven „kreativen Spielweise“ werden Orte wie die Kollegienkirche, das Künstlerhaus oder das Toihaus unter dem Titel **House of Impro**. Die **mobile Fahrrad Bühne** – in wenigen Minuten einsatzbereit – sorgt in der ganzen Stadt spontan mit Musik, Tanz, Vorträgen für überraschenden Kunstgenuss in den Gassen und auf den Plätzen. Der arstspace FÜNFZIGZWANZIG am Residenzplatz wird ebenso für Jazz&TheCity eingenommen wie das Kellergewölbe der Blauen Gans oder der urige Stieglkeller, der Mirabellgarten oder der Kunstverein. Auch Bob Dylan ist „on the road“: Neun Zweierteams der Universität Mozarteum sind am Freitag, 14. Oktober und Samstag, 15. Oktober 2022 in der Salzburger Altstadt unterwegs und präsentieren ihre Kunstproduktionen aus Film, Musik, Theater, Performance und Bildender Kunst.

Mit einem speziellen Kinder- und Jugendprogramm kann der Nachwuchs das Festival auf „eigene Faust“ erkunden. Bei den **Backstage Touren**, den **Streetdance-Workshops** oder auch den **Hidden Tracks – for youngsters only** können alle Jazzkids die Salzburger Altstadt wieder-, neu- oder erstmals entdecken – mit Spaß an improvisierter Musik und neuen Kunstformen. Zudem bietet die Kinder-Rätsel-App **Space Dog** Spiel, Erlebnis und Information rund um die Salzburger Altstadt.

#### App-Tipp: Up to date bei Jazz&TheCity

Die neue App **Events Altstadt Salzburg**, die im Apple App-Store und im Google Play Store verfügbar ist und kostenlos downgeloadet werden kann, informiert detailliert und aktuell über Jazz&TheCity

2022. Die User:innen können sich mit der Push Alert-Funktion über alle spontanen Aktionen im Festival benachrichtigen lassen und ihren eigenen Timetable erstellen. Die App schickt 15 Minuten vor Beginn der im Vorfeld markierten Konzerte und Veranstaltungen eine Erinnerung.

Alle Informationen rund um Jazz&TheCity 2022 sind online unter [salzburgjazz.com](http://salzburgjazz.com) zu finden.

**Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt GmbH) kompakt:**

*Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner:innen und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für „Sinnlich. Genuss. Erlebnis“, also für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. 2019 wurde Andreas Gfrerer (artHotel Blaue Gans) zum Obmann des fünfköpfigen Vorstandes wiedergewählt. Seit 2018 ist Dr. Sandra Woglar-Meyer Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg.*

**Presse-Information und Bildmaterial:**

Zum Download unter: <https://www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download>

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.



*Die offizielle Eröffnung von Jazz&TheCity 2022 erfolgte durch Festival-Intendantin Tina Heine und Altstadtverbands-Obmann Andreas Gfrerer in der SZENE Salzburg.  
©Henry Schulz*



*Die SZENE Salzburg war bei der Eröffnung bis auf den letzten Platz gefüllt.  
©Henry Schulz*



*Der Jazzsänger und Pianist Ian Shaw eröffnete mit seinem Konzert Jazz&TheCity 2022.  
©Henry Schulz*



*Der walisische Sänger verband in seinem Auftritt Elemente - von urkomisch bis sentimental und dramatisch.  
©Henry Schulz*



*Bei der Eröffnung waren zahlreiche Vertreter:innen aus Wirtschaft und Politik. Andreas Gfrerer, Tina Heine und Salzburgs Bürgermeister DI Harald Preuner  
©Henry Schulz*



*Tina Hirschegger, Susanne und Michael Sporer und Martina Trummer  
©Henry Schulz*



*Mario Steindl und Gottfried Goiginger  
©Henry Schulz*



*Alice und Gustl Absmann*  
©Henry Schulz



*Martina Trummer und Christine Schönhuber, Tourismus Salzburg Gesellschaft.*  
©Henry Schulz



*Petra Ummenberger und Dr. Elfy Walch*  
©Henry Schulz



*Michael Sporer und Wolfgang Schneider*  
©Henry Schulz



*Brigitte und Tina Hirschegger*  
©Henry Schulz



*Auch beim zweiten Konzert in der SZENE von Maria João mit ihrem jungen Trio Ogre gab es Standing Ovations.*  
©Henry Schulz



*Maria João faszinierte das Publikum mit ihrem fulminanten Auftritt.*  
©Henry Schulz



*Die Insomnia Brass Band spielte im vollgefüllten Markussaal. Das Publikum war begeistert vom Auftritt des Trios.*  
©Henry Schulz



*Im Weinarchiv im Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse hatte Bass-Cello Duo Asja Valčić und Raphael Preuschl seinen Auftritt.*  
©Henry Schulz



*In der Galerie FÜNFZIGZWANZIG war die DIE REVANCHE DER SCHLANGEN-FRAU. EIN KLANGCOMIC FREI NACH UNICA ZÜRN zu sehen.*  
©Henry Schulz



*Silent Witness sorgte im Salzburger Marionettentheater für sanfte Töne.*  
©Henry Schulz



*Die Koto, eine japanische Schwester der Zither, verzauberte das Publikum.*  
©Henry Schulz



*TubAffinity sorgte bereits am Donnerstagnachmittag für Aufsehen in der Salzburger Altstadt.*  
©Henry Schulz



**Rückfragehinweis:**

**Pressekontakt**

Mag. Ursula Maier

Tourismusverband Salzburger Altstadt, Presse & PR

Tel: +43 (0)662-845453-19

Mobil: +43 (0)664-4280262

Mail: [presse@salzburg-altstadt.at](mailto:presse@salzburg-altstadt.at)

Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg